



# Stammtisch und Dramen bei der Tankstelle

Gimma eröffnet die neue Saison im Oxil heute Abend. Am Mittwoch, 18. August, sind Pedro Lenz und Michael Pfeuti in Zofingen zu Gast.

Nach einer kurzen Sommerpause im Juli startet das Oxil steil mit Gimma. Der Ex-Promi, wie er sich selbstironisch bezeichnet, überzeugt nämlich nicht nur mit seiner Musik, sondern auch mit seinen Texten. Gian-Marco Schmid ist nicht nur Musiker, sondern auch «Kolumnischt». Die Veranstalter und Gimma freuen sich auf sein neues Experiment. Das Bündner Spezialgericht nennt sich «Lesung plus». Gimma lädt seine Freunde ein: Der kecke Mundartsänger Noxx und auch DJ Czar mit einem Miniature DJ-Setup.

Gimmas Texte stammen aus seinem neuen Buch «Z' Buach vum #Scheitera», in welchem er sich der Kraft der Niederlagen widmet, natürlich auf Mundart, natürlich im Bündnerdialekt. Gimma und seine Crew treffen sich unter der alten Tankstelle zu einem schrägen Stammtisch mit Tiefgang und Gesellschaftskritik, natürlich fadengrad, wie man es von Gimma gewohnt ist, aber ebenso mit einer riesen Ladung Humor.

Am Nachmittag vor der Lesung wird in Chur noch die WochenRundShow von SRF3 aufgezeichnet, der Teaser dazu lautet «Gimma stellt sich dem Volk». Umso grösser ist die Ehre, dass Gimma den Weg vom Studio direkt nach Zofingen macht und sich dem Oxil-Publikum stellt. Dazu bietet die Sommerbar bei

der Tankstelle ein erfrischendes Angebot an leckeren Getränken und an Sonne soll es diesmal auch nicht fehlen, prophezeit der Wetterfrosch.

Das Thema Scheitern im Leben und in der Gesellschaft nimmt der Kulturbetrieb OXIL gerne auf. Das Haus schreibt Inklusion gross und ist für alle Menschen geöffnet. Egal welches Geschlecht, welche sexuelle Orientierung, welche Herkunft, welches Alter, welche geistige und körperliche Fähigkeiten die Menschen haben, im OXIL sind alle willkommen und können mitwirken. Scheitern ist in diesem Betrieb nicht möglich, denn jedes Individuum trägt mit seinem Charakter etwas zur Vielfalt bei, ohne dass eine Wertung von Stärken und Schwächen stattfindet. Deshalb ist das Oxil mit dem Label «Kultur inklusiv» von Pro Infirmis zertifiziert. Dass sich nationale Grössen wie Gimma nicht auf dem roten Teppich suhlen, sondern den direkten Kontakt zur Gesellschaft und aktuellen Themen suchen, wertschätzt der Kulturbetrieb. Der Anlass wird von der Buchhandlung Leserei und dem Oxil organisiert. Zwischen den beiden Veranstalterinnen ist eine enge Freundschaft entstanden.

## Auch Pedro Lenz und Michael Pfeuti im Oxil

«Immer, immer fahre / fahren

und fahren und fahre / mis Läben isch fahre / und mängisch / fahrts mer ii.» Seit bald 20 Jahren reist Pedro Lenz von Bibliothek zu Kleintheater zu Bar zu Literaturhaus und begeistert ein grosses Publikum.

«Hert am Sound» enthält unveröffentlichte Spoken-Word-Texte und Geschichten, mit welchen er seit bald 20 Jahren von Bibliothek zu Kleintheater, zu Bar, zu Literaturhaus reist und ein grosses Publikum begeistert. Von Zeile zu Zeile, von Strophe zu Strophe lässt Lenz einen teilhaben an den grossen und kleinen Dramen des Lebens, die hinter Unscheinbarem und Alltäglichem lauern. Sein Sprachsound wird mit Klängen des Kontrabassisten Michael Pfeuti angereichert.

Der Abend am Mittwoch, 18. August wird von der Stadtbibliothek Zofingen, der Leserei und dem Oxil organisiert. Bei gutem Wetter findet die Lesung mit Klanggeflecht unter der Tankstelle statt. Für ein feines afrikanisches Nachtessen sorgt Claudia Masika in Mamas Foodtruck. Die Gäste sind daher gebeten, unverpfligt einzutreffen. Die Sommerbar öffnet um 17 Uhr, die Lesung findet um 20 Uhr statt. Moderiert wird der Abend von der Redaktion Happy Radio. Die Redaktion besteht aus begeisterten Redaktorinnen und Redaktoren mit Handicap. (hof)



Gimma startet heute die neue Oxil-Saison, Pedro Lenz steht am Mittwoch auf der Sommerbühne des Oxil. Bild Gimma: zvg / Lenz: Patrica von Ah

## Infos

**Gimma:** Tankstelle Oxil, heute Samstag, 14. August. Sommerbar ab 17 Uhr; Konzert, DJ-Set ab 18.30 Uhr; Lesung 20.30 Uhr  
**Pedro Lenz und Michael Pfeuti:** Zofingen, Tankstelle Oxil, Mittwoch, 18. August. Bar und Foodtruck ab 17 Uhr, Lesung 20 Uhr.  
Für die Anlässe sind keine Covid-Zertifikate notwendig. Schutzkonzept vorhanden. Ticket-Vorverkauf für beide Anlässe unter [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch).